

EVR empfängt Freiburg zum Top-Spiel der Oberliga Süd

Geschrieben von: Sebastian Dollinger

Sonntag, den 12. Oktober 2014 um 03:39 Uhr



Am heutigen Sonntag steigt in der Donau-Arena das Top-Spiel des 06. Spieltages. Der Tabellenführer Regensburg erwartet den aufstiegswilligen EHC Freiburg.

Der EHC Freiburg ist mit drei Siegen und zwei Niederlagen in die neue Spielzeit gestartet und rangiert mit 10 Punkten auf dem vierten Platz der Oberliga Süd. Das Team von Ex-EVR Trainer Leos Sulak zählt in dieser Saison zu einem der Top-Anwärter auf den Aufstieg in die DEL2. Im Spitzenspiel am Freitag gegen die Selber Wölfe musste sich der EHC mit 1:2 nach Penaltyschießen geschlagen geben. Mit dem Kontingentstürmer Danko Deveri (SV Kalten) sowie Tobias Bräuner (Ravenburg Towerstars), Chris Billich (Kassel Huskies), Marc Wittfoth (Löwen Frankfurt) und Yannick Henry (Strasbourg) haben die Breisgauer ihren Kader in der Sommerpause gezielt verstärkt. Die zweite Kontingentstelle belegt wie in der vergangenen Saison Verteidiger Milos Vavrusa. Zwischen den Pfosten hat sich im Vergleich zur Vorsaison nichts geändert. Fabian Hönkhaus und Christoph Mathis bilden erneut das Torhüter-Duo der Wölfe. In der internen Scorerliste führt Steven Billich mit 8 Punkten vor seinem Bruder und Neuzugang Chris Billich mit 7. Top-Torjäger ist Tobias Kunz mit 5 Treffern.

Der EV Regensburg hat am vergangenen Freitag mit dem 4:2-Derbysieg die Tabellenspitze der Oberliga Süd behauptet. Für die Domstädter war der Erfolg in Weiden bereits der Vierte in Folge. Mit drei Toren war der Kanadier Louke Oakley der Spieler des Abends. Am heutigen Sonntag gegen die Wölfe Freiburg geht es wieder bei null los. Mit dem Tabellenvierten erwartet dem Team von Doug Irwin ein harter Brocken. Können die Oberpfälzer aber an die Leistungen der vergangenen Spiele anknüpfen, ist auch gegen den vermeintlichen Top-Favoriten etwas Zählbares zu holen. Verzichten muss Doug Irwin weiter auf Verteidiger Florian Domke (Gehirnerschütterung).

Um lange Wartezeiten an der Abendkasse zu vermeiden, bittet der EV Regensburg seine Fans über den Ticket-Partner www.reservix.de vorzeitig ein Ticket zu erwerben. Für alle Fans, die nicht in die Donau-Arena können, gibt es auf www.evr-liveticker.de einen Ticker zum Spiel.